

IHR ANSPRECHPARTNER



Steffen Jahr
Senior Manager

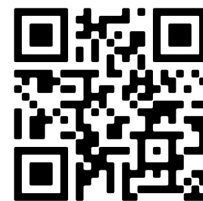
+ 49 151 5806 2802
✉ steffen.jahr@finbridge.de

Artikel: BaFin
veröffentlicht
KAIT für KVGen



FINBRIDGE

Mehr Infos



Finbridge GmbH & Co. KG
Louisenstraße 100
61348 Bad Homburg v. d. H.
www.finbridge.de



FINBRIDGE

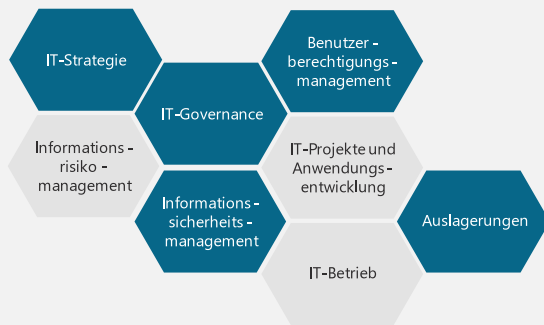
KAIT
Bewertung des Handlungsbedarfs
für Kapitalverwaltungsgesellschaften

Die KAIT: Neue Anforderungen an die IT-Compliance

Mit den „Kapitalverwaltungsaufsichtsrechtlichen Anforderungen an die IT“ (KAIT) nimmt die BaFin nach der Einführung der BAIT bei Banken und der VAIT bei Versicherungen konsequenterweise nun auch die IT von Kapitalverwaltungsgesellschaften (KVGen) in den Fokus, mit dem Ziel, die **IT-Sicherheit** am Markt zu erhöhen und das **Risikobewusstsein** der KVGen zu schärfen.

Mit der **KAIT** konkretisiert die BaFin unter anderem bereits bestehende Regelungen des KAGB, der KAMaRisk und der EU-Vorgaben AIFM Level 2 und OGAW. Sie definiert knapp **70 Einzelanforderungen** und umfasst acht verschiedene Themenbereiche, wie z.B. der generellen **IT-Strategie**, der Dokumentation der **IT-Governance**, dem **Informationssicherheits- & Berechtigungsmanagement**, sowie dem **Auslagerungscontrolling**.

Die Richtlinie ist seit Oktober 2019 **ohne Übergangsfrist** in Kraft und ist aufsichtsrechtlich für alle KVGen relevant. In vielen KVGen führt dies zu einem akuten Handlungsbedarf.



Die KAIT smart umsetzen

Der Umfang der KAIT stellt besonders kleinere KVGen, die nicht durch die IT-Maßnahmen eines Konzerns reguliert werden, vor große Herausforderungen. Im Spannungsfeld zwischen Angemessenheit und Wirtschaftlichkeit stellt sich die Frage, wie die KAIT möglichst ressourcensparend umgesetzt werden kann. Hierbei kommt zugute, dass die BaFin lediglich einen gestaltbaren Rahmen definiert, dem zwei Grundprinzipien zugrunde liegen:

- **Risikobasierte Umsetzung:**
Die Umsetzung erfolgt proportional zu den in der KVG ermittelten Risiken (Proportionalitätsprinzip).
- **Referenzbasierte Umsetzung:**
Umsetzung nach bereits etablierten und anerkannten Standards (Grundschutzkataloge des BSI, Normenreihe ISO/IEC 27001, COBIT, DSGVO, etc.).

Durch eine Analyse bereits erfüllter Anforderungen können **Redundanzen vermieden** und der **Umsetzungsaufwand minimiert** werden.

Durch das Proportionalitätsprinzip ist außerdem die Erstellung eines **individuellen Risikoprofils** von zentraler Bedeutung für die smarte Umsetzung der KAIT.

Unser Angebot: Individuelles KAIT-Assessment und begleitende Umsetzung

Finbridge ist Kompetenzträger bei der Umsetzung regulatorischer IT-Projekte im Bereich Financial Services. Auf Basis unseres **Know-Hows** in Bezug auf **Kapitalverwaltung** haben wir für Sie ein **KAIT Impact Assessment** entwickelt, welches wir vor Ort mit Ihnen durchführen. Dazu werden üblicherweise **zwei Arbeitstage** veranschlagt.

- In **persönlichen Gesprächen** mit den fachlich Verantwortlichen gehen wir die **Anforderungen der KAIT Schritt für Schritt** mit Ihnen durch und erstellen eine **Bestandsanalyse**.
- Anschließend fertigen wir gemeinsam mit Ihnen eine **Gap-Analyse Ist/Soll** an, **priorisieren** die zu erfüllenden Anforderungen und geben wichtige **Lösungsvorschläge und -impulse**.



Sofern gewünscht, begleiten wir Sie auf Basis unseres Assessments bei weiteren Schritten für eine smarte Umsetzung der KAIT:

- **Erfassung der System- und Anwendungsarchitektur** inklusive der Auslagerungen als Basis für die **Erstellung eines individuellen Risikoprofils**
- Erstellung eines **Fragenkatalogs** zur Reife des **IT-Grundschutz** bei Ihren **IT-Providern**
- **Entwurf einer IT-Strategie** und eines **Informationssicherheitskonzeptes**

Ihre Vorteile:

- **Kurzfristige Steigerung der KAIT-Compliance**
- Schaffung eines **gemeinsamen Verständnisses** für die KAIT durch intensiven Workshop
- **Ressourcensparende Erfassung des individuellen Anforderungsbedarfes** – im Festpreisangebot

